

Redaktion:
moser.ulrike@trend.at

Crowdfinanzierung für Vorsorge- wohnungen

IMMOBILIEN

IMMOBILIENINVESTMENTS FÜR ALLE wollen Immobilien-Crowdfunding-Plattformen ermöglichen. Üblicherweise wird dabei aber stets in Entwicklungsprojekte investiert. Das 2015 gegründete Wiener Startup Rendity bietet nun erstmals Investitionsmöglichkeiten in ein ganzes Wohnungspaket an. So kann in Vorsorgewohnungen im von JP Immobilien in Wien-Landstraße realisierten Wohnprojekt „Laendyard“ investiert werden. „Damit kann man erstmals auch mit geringem Budget von dieser Immobilien-Anlageform profitieren“, so Tobias Leodolter, der das Unternehmen gemeinsam mit Lukas Müller und Paul Brezina (v. l.) gründete. Einsteigen können Investoren bereits ab einem Betrag von 1.000 Euro; nach einer Selbstauskunft darf auch die bei Crowdfunding übliche Investment-Grenze von maximal 5.000 Euro überschritten werden. Im Gegensatz zu anderen Crowdinvestments erfolgt die Ausschüttung vierteljährlich statt nur einmal pro Jahr bei drei Prozent Rendite. Nach

fünf bis sieben Jahren Halte-dauer strebt Rendity einen Verkauf des Wohnungspakets an, sodass sich die Investoren zusätzlich zum Kapitaleinsatz über eine Exitprämie in Höhe der anteiligen Wertsteigerung des Wohnungspakets freuen können. rendity.com

